

VIBAPLANAQUAPOX ECP

ART 44.24

Farbige Epoxy/Zement Spachtelmasse für mineralische Untergründe

Beschreibung: Farbige 3-Komp Epoxy/Zement Spachtelmasse, lösungsmittelfrei, wasserverdünnbar

Eigenschaften:

- Hohe Haftfestigkeit auch auf alten Farbanstrichen und vorbehandelten Metalluntergründen
- Hohe Frost- Tausalzbeständigkeit
- Lösungsmittelfrei, umweltfreundlich



Spachtelarbeiten an Tunnelwänden,



Feinspachtelarbeiten an Innenwänden

Anwendung: Als Spachtelmasse auf mineralische Untergründe wie Beton, Abrieb, Verputze.
Zum Verschliessen von Lunkerstellen, Luftporen und Ausgleichen von Überzähnen und Unebenheiten in einer Schichtstärke von maximal 3 mm pro Arbeitsgang.

Untergründe: Die zu behandelnden Untergründe müssen sauber, frei von Schmutz, Öl, Fett und allen losen Teilen sein.

Systemaufbau:

Grundierung
Bei stark saugenden Untergründen ist eine Grundierung erforderlich
VIBAPOX AQUAPOX PRIMER, ART 10.53

Spachtelung
Bei neuen Betonflächen sind Lunkerstellen zu verschliessen, evtl Ueberzähne und Unebenheiten auszugleichen. Als Spachtelung
VIBAPLAN AQUAPOX ECP, ART 44.24 verwenden.

Beschichtung
2maliges beschichten mit z.B.
VIBACOAT AQUAPOX TU, ART 10.48, als Tunnelbeschichtung
VIBACOAT AQUAPOX WA, ART 20.48, als Innenwandbeschichtung strukturiert
VIBACOAT AQUAPOX EW, ART 10.49, als Innenwandbeschichtung glatt

Untergrund Vorbehandlung:

Der Untergrund muss sauber sein, frei von Verschmutzungen wie Oel, Fett, Staub und losen Teilen. Geeignete Reinigungsmethoden sind: Kugelstrahlen, Flammstrahlen, Fräsen, Hochdruckwasserstrahlen, s. unser Datenblatt "Reinigung und Untergrundvorbehandlung."

Die Unterlage muss vor dem Beschichten falls notwendig instandgestellt werden. Sandende Untergründe müssen verfestigt werden. (**VIBAMENT CONSOLID VI, ART 47.66**).

Grössere Unebenheiten und Löcher müssen aufgefüllt und ausgebessert sein bevor mit **VIBAPLAN AQUAPOX ECP, ART 44.24** planiert oder gespachtelt werden kann.

Verarbeitung:

Komp A + B im angegebenen Mischungsverhältnis mit niedertourigem Rührwerk gut vermischen. Die Applikation erfolgt mit Spachtel, Traufel oder maschinell. Die Topfzeit von nur 40 Min ist zu beachten. Das Ende der Topfzeit ist visuell nicht erkennbar. Geräte und Werkzeuge können in noch nicht ausgehärtetem Zustand mit **Wasser** gereinigt werden.

Prüfzeugnisse:

OS 4, gemäss SIA162/5, LPM Labor, CH-Beinwil, A - 29'486-1, 2.3.2006

Spezifikationen:

Basis:	Epoxyharz/Zement, lösungsmittelfrei, in Wasser emulgiert
Farben:	farbig, gemäss Farbkarte
Haftzugfestigkeit:	> 1.5 N/mm ²
Beständigkeit:	Hohe Abriebfestigkeit Chemisch beständig gegen Wasser, Waschmittellaugen, Salzlösungen, Mineralöle, Benzin
Schichtstärke:	im Mittel 1-3 mm pro Applikation
Spez Gewicht A/B:	ca. 1.66
Mischverhältnis:	Komp A 1 Gew Teil Komp B 1 Gew Teil Komp C 10 - 12 Gew Teile
Topfzeit:	ca 40 min bei 20° C
Verarbeitungstemp:	mind 5° C bis + 30° C
Klebfrei:	nach 3-5 h / 20° C, je nach Luftfeuchtigkeit
Begebar:	nach 12 h / 20° C
Durchhärtung:	vollständige Durchhärtung für chemische Belastung erst nach 7 Tagen bei 20° C
Verbrauch:	1.5 - 2.0 kg/m ² und mm Schichtstärke max. Auftragsstärke ist 3mm pro Applikation

Lagerung, Haltbarkeit:

In gut verschlossenen Originalgebinden
mindestens 1 Jahr
nicht unter +5° C oder über 30° C lagern

Lieferform:

In Einweggebinden

Comp A/B/C 6 / 12 / 30 / kg
oder
Comp A: 20 kg
Comp B: 20 kg
Komp C: 25 kg

Toxikologie:

Komp A Xi,
R20/22
S
UN No. nicht anwendbar

Komp B Xi,
R22/, R43
S26/, S36/37/39
UN No. nicht anwendbar



Manufactured by

VIBAK Products AG

Schönenwerdstr 9 CH 8902 Urdorf / Switzerland

Tel +41 44 734 2868 FAX +41 44 734 2888 info@vibak.com

www.vibak.com